

Beschluss zu Tages- ordnungs- punkt Nr.	Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung am <u>14.03.2017</u> Seite <u>6</u>
1)	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit</p> <hr/> <p>Stadtverordnetenvorsteher Marcus Dittrich eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßt die Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung, die Beschlussfähigkeit und die Tagesordnung wurden geprüft und festgestellt.</p> <p>Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt die SPD-Fraktion eine Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt „Löschwasserversorgung Gewerbegebiet Trendelburger Weg“. Dem Antrag wird bei 2 Gegenstimmen zugestimmt. Der Punkt wird als neuer TOP-Nr. 10 auf die Tagesordnung gesetzt. Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend nach hinten.</p> <p>Die Sitzungsniederschrift für die letzte Sitzung wurde am 30.01.2017 im internen Mitgliederbereich der Gremien sowie auf der Homepage der Stadt veröffentlicht. Einwände gegen die Sitzungsniederschrift wurden nicht erhoben.</p> <p><u>BESCHLUSS:</u> Kenntnis genommen, festgestellt und zugestimmt. -/-</p>
Beschluss zu Tages- ordnungs- punkt Nr.	Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung am <u>14.03.2017</u> Seite <u>6</u>
2)	<p>Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bad Karlshafen</p> <hr/> <p>Die in der Anlage vorgeschlagenen Änderungen der Hauptsatzungen der Stadt Bad Karlshafen werden beschlossen.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis :</u> dafür: 15 dagegen: - enthalten: -</p>

Beschluss zu Tages- ordnungs- punkt Nr.	Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung am <u>14.03.2017</u> Seite <u>7</u>
3)	<p><u>Planungsleistungen für die Wiederanbindung des historischen Hafens an die Weser; Aktualisierung des Planungshonorars der Ingenieurgemeinschaft</u></p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, das Planungshonorar der Ingenieurgemeinschaft „Wiederanbindung Historischer Hafen Bad Karlshafen“ auf Grundlage der Honorarermittlung vom 31.01.2017 zu aktualisieren.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis :</u></p> <p>dafür: 9 dagegen: 2 enthalten: 5</p>
Beschluss zu Tages- ordnungs- punkt Nr.	Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung am <u>14.03.2017</u> Seite <u>7</u>
4)	<p><u>Einrichtung einer weiteren Kindergartengruppe</u></p> <p>Der Magistrat wird beauftragt bis Mitte April 2017 in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde, dem Landkreis Kassel, ascleonCare sowie den betroffenen Eltern eine kurzfristige Übergangslösung für die im Sommer fehlenden Kindergartenplätze zu finden. Des Weiteren wird der Magistrat beauftragt am 15.03.2017 den Förderantrag an den Landkreis Kassel mit der zum Haupt-und Finanzausschuss favorisierten Variante 2 zu stellen. Darüber hinaus wird der Magistrat beauftragt bis Mitte April 2017 eine Bedarfsplanung, die auch eine Elternbefragung beinhaltet, gemäß § 30 HKJGB als Grundlage für eine nachhaltige Kindergartenplanung vorzulegen. Ferner sind anschließend die Bürgerinnen und Bürger im Rahmen einer Bürgerversammlung über alle Alternativen und Varianten umfassend zu informieren.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis :</u></p> <p>dafür: 16 dagegen: - enthalten: -</p>

5)

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2014

Die im Haushaltsjahr 2014 entstandenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendung und Auszahlungen gem. § 100 HGO werden zu Kenntnis genommen und gebilligt.

Abstimmungsergebnis :

dafür: 14
dagegen: -
enthalten: 2

6)

Vorlage des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2014

Der Jahresabschluss 2014 der Stadt Bad Karlshafen wird gem. § 112 Abs. 9 HGO zur Kenntnis genommen.

Nach erfolgter Prüfung des Jahresabschlusses durch die Revision ist der Abschluss und der Schlussbericht der Revision der Stadtverordnetenversammlung gem. § 113 HGO zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen. Zugleich erfolgt eine Entscheidung über die Entlastung des Magistrats (HGO § 114).

Abstimmungsergebnis :

dafür: 14
dagegen: -
enthalten: 2

Beschluss zu Tages- ordnungs- punkt Nr.	Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung am <u>14.03.2017</u> Seite <u>9</u>
7)	<p><u>Antrag der SPD-Fraktion „Prüfung von Tempo 30-Zonen auf Durchfahrtsstraßen B 80 und B 83“</u></p> <p><u>Änderungsantrag AfD-Fraktion</u> Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat zu prüfen, ob die Einführung einer Geschwindigkeitsbegrenzung vor Kindergärten, Schulen und Seniorenheimen auf den Bundesstraßen 80 und 83 in den geschlossenen Ortslagen von Bad Karlshafen und Helmarshausen rechtlich möglich ist und welche Voraussetzungen hier erfüllt sein müssen. -/-</p> <p><u>Abstimmungsergebnis :</u> dafür: 2 dagegen: 14 enthalten: -</p> <p>Der Antrag ist demnach abgelehnt.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u></p> <p>Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat zu prüfen, ob die Einführung einer Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h auf den Bundesstraßen 80 und 83 in den geschlossenen Ortslagen von Bad Karlshafen und Helmarshausen rechtlich möglich ist und welche Voraussetzungen hierfür erfüllt sein müssen.</p> <p><u>Abstimmungsergebnis :</u> dafür: 2 dagegen: 14 enthalten: -</p>
Beschluss zu Tages- ordnungs- punkt Nr.	Sitzungsniederschrift der Stadtverordnetenversammlung am <u>14.03.2017</u> Seite <u>9</u>
8)	<p><u>Antrag der AfD-Fraktion „Prüfung Säuberung der Fassade ‚Zur Linde‘ “</u></p> <p><u>Änderungsantrag</u> „Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, inwiefern die Fassade künstlerischen inszeniert werden kann oder eine Planenlösung möglich ist. Besonders zu beachten sind die Eigentümerverhältnisse. Bei rechtlichen Problemen aufgrund der Eigentumsverhältnisse soll an geeigneter Stelle, wenn möglich, eine Genehmigung eingeholt werden. Die vorliegenden Untersuchungen der Hessischen Akademie der Forschung und Planung im ländlichen Raum sind einzubeziehen. Der Stadtverordnetenversammlung ist hierüber bis zur nächsten Sitzung Bericht zu erstatten.“</p> <p><u>Abstimmungsergebnis :</u> dafür: 16 dagegen: - enthalten: -</p>

9)

Antrag der AfD-Fraktion „Einsatz eines Konsolidierungsausschusses“

„Die Stadtverwaltung und der Stadtverordnetenvorsteher werden beauftragt, einen Konsolidierungsausschusses als Unterausschuss des Haupt- und Finanzausschusses einzurichten. Jede der gewählten Fraktionen entsendet jeweils einen Vertreter und einen Stellvertreter in den Ausschuss.“

Abstimmungsergebnis :

dafür: 2
dagegen: 14
enthalten: -

10)

Löschwasserversorgung Gewerbegebiet Trendelburger Weg

In der Sitzung wurde durch Bürgermeister Otto der Sachstand zur Löschwasserversorgung im Gewerbegebiet „Trendelburger Weg“ erläutert. Die Fragen des Berichtsantrages wurden schriftlich beantwortet und in der Sitzung ausgelegt.

B E S C H L U S S :

Kenntnis genommen. -/-

11)

Mitteilung des Magistrats

BESCHLUSS:

Kenntnis genommen. -/-